

# fünf.eins.zwei - ZertSozial Aktuell 2023, Nr. 2



## "fünf.eins.zwei" - ZertSozial Aktuell

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über eine kleine, aber für den Klimawandel und somit Klimaschutz wichtige Aktualisierung in der ISO 9001 informieren.

Die International Organization for Standardization (ISO) hat im Februar 2024 folgendes Amendment (Ergänzungen, Änderungen) zu den Abschnitten 4.1 und 4.2 der ISO 9001 veröffentlicht, die mit sofortiger Wirkung gelten:

*4.1 "The organization shall determine whether climate change is a relevant issue." (Übersetzung: „Die Organisation muss feststellen, ob der Klimawandel ein relevantes Thema ist.“)*

*4.2 "NOTE: Relevant interested parties can have requirements related to climate change." (Übersetzung: „ANMERKUNG: Relevante interessierte Parteien können Anforderungen in Bezug auf den Klimawandel haben.“)*

Wie kann das Amendment umgesetzt werden? Indem der Klimawandel im Managementsystem eine angemessene Berücksichtigung findet. Hier ein Beispiel zur Vorgehensweise:

1. Analysieren, ob der Klimawandel im internen und externen Kontext eine Rolle spielt. Dazu gehört das Erkennen der eigenen Betroffenheit (durch die Besonderheiten der Dienstleistung, durch die Mitarbeiter:innen, durch beschaffte Produkte, durch die geografische Lage, durch Abhängigkeiten etc.), wie auch das Erkennen der Anforderungen der interessierten Parteien zu diesem Thema.
2. Definition der Chancen und Risiken, die damit verbunden sind.
3. Definition des Einflusses auf das Managementsystem. Obwohl durch das Amendment nur die Abschnitte 4.1 und 4.2 der ISO 9001 angesprochen sind, können sich die Änderungen auf etliche andere Bereiche beziehen. Nur ein paar offensichtliche Beispiele sind:

- 4.4 QM-System
- 5.2 Leitbild/Qualitätspolitik
- 6 Chancen und Risiken/Qualitätsziele/Maßnahmen
- 7.1 Ressourcen/Infrastruktur
- 7.2 Kompetenzen
- 7.3 Bewusstsein
- 8.4 Externe Dienstleister
- 9.2 Audits
- 9.3 Managementbewertung

Wie groß der Umsetzungsaufwand für soziale, personenorientierte Dienstleistungsorganisationen ist, kann pauschal nicht beantwortet werden. Aber eine soziale Einrichtung, die am Strand von Rügen eine Kurklinik betreibt, wird vermutlich stärker betroffen sein als eine Einrichtung, die im Großraum Stuttgart eher weniger Klimaeinflüssen unterworfen ist. Eine produzierende Organisation, die stark von Ressourcen aus Regionen abhängig ist, die gebeutelt sind von Klimakatastrophen, wird stärker betroffen sein als eine Organisation, die eher mit einem geringen Ressourcenverbrauch rechnet.

Die Branche und die Lage entscheiden wesentlich über die Betroffenheit vom Klimawandel. Auf alle Fälle werden Themen wie Umweltmanagement, Energieeffizienz und nachhaltige Beschaffung auch soziale Einrichtungen zunehmend beschäftigen und in die Managementsysteme einfließen.

Unsere Auditor:innen sind informiert über das Amendment Nr. 1, sie werden beim nächsten Audit nach der Relevanz des Themas Klimawandel in Ihrer Organisation fragen. Sie sind gespannt auf Ihre Ansätze, auf Ihren – manchmal sehr kleinen – manchmal etwas größeren Beitrag – für den Schutz unseres Klimas.

Den aktuellen Newsletter im Volltext finden Sie bei ZertSozial auf der [Homepage / Newsletter](#)

Herzliche Grüße

Ihr Team von ZertSozial

Petra Benesch  
Barbara Burr  
Doris Burr  
Susanne Dicke  
Susanne Haiber

---

ZertSozial GmbH  
Heusteigstraße 99  
D-70180 Stuttgart